



ÓWZO

Ringvorlesung

Wintersemester 2024/25

**Gebirge, Gewässer
und Natur zwischen
Elbe und Amur**

mittwochs, 17 Uhr

Ort: Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa (GWZO), Specks Hof (Eingang A), Reichsstraße 4–6, 04109 Leipzig



Bitte registrieren Sie sich hier für die Online-Teilnahme:
<https://kurzlinks.de/cq10>

Nicht erst seit dem Mittelalter sind die Gebirgs- und Flusslandschaften des östlichen Europa menschlichem Veränderungsdruck ausgesetzt. Aber seit dieser Zeit gibt es die Möglichkeit, aufgrund überlieferter Texte die Beweggründe und die Folgen von Flussbegradigungen, Trockenlegungen und Ressourcenabbau mit handelnden Gruppen in Verbindung zu bringen. Die Ringvorlesung des Leibniz-Instituts für Geschichte und Kultur des östlichen Europa (GWZO) wird anhand von ausgewählten Beispielen die Auswirkungen menschlichen Handelns auf die Veränderung von Natur, Klima und Landschaft zwischen Elbe und Amur thematisieren.

30. Oktober 2024

Prof. Dr. Matthias Hardt und Sophie Lindemann, M.A. (Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa, GWZO)
Die Auswirkung der hoch- und spätmittelalterlichen Mühlenbauten auf die Auenlandschaften Ostmitteleuropas

13. November 2024

Dr. Uwe Müller (Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa, GWZO)
Wasserstraßenprojekte im Eisenbahnzeitalter. Überlegungen zu einer Verkehrsinfrastrukturgeschichte Mittel- und Osteuropas (1830–1990)

27. November 2024

Aurelia Ohlendorf, M.A. (Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa, GWZO)
Die Kraft großer Flüsse im Dienst einer großen Vision: Sowjetische Staudämme als sozialistische Globalisierungsprojekte?

11. Dezember 2024

Dr. Marc Elie (Centre d'Études des mondes Russe, Caucasiens et Centre-européen (CERCEC), Paris)
Toxische Umwelt, kontaminierte Körper. Schwermetalle in Kasachstans Industriestädten in den 1980er-1990er Jahren

8. Januar 2025

Assoc. Prof. Dr. Elena Kochetkova (University of Bergen)
Green Power of Socialism. Wood, Forest, and the Making of Soviet industrially embedded Ecology

22. Januar 2025

Katja Doose, PhD (Universität de Fribourg)
Weiße Kohle für weißes Gold. Eine Umweltgeschichte über Gletscher in Zentralasien, 1880–1960

5. Februar 2025

Dr. Martin Saxer (Rachel Carson Center for Environment and Society, München)
Berge, Kräuter, Kapitalismus. Beobachtungen am Rande der Weltwirtschaft

Konzeption:

Prof. Dr. Matthias Hardt (matthias.hardt@leibniz-gwzo.de)

Prof. Dr. Julia Herzberg (julia.herzberg@leibniz-gwzo.de)

Organisation:

Ines Rößler (ines.roessler@leibniz-gwzo.de)

www.leibniz-gwzo.de

Folgen Sie uns auf  Facebook  X  YouTube  Instagram

Abb. Außen: »Über dem Pripjat« (Nationaler Naturpark Pripjat-Stokhid, Ukraine), [wikimedia commons, Roman Bekas, https://kurzlinks.de/nrnl](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Roman_Bekas_-_Pripjat.jpg)

Abb. Innen: »Im Altai-Gebirge«, Foto: Andrei Vinogradov

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

